

TEN *times*

Das Mitglieder- und Kundenmagazin
Ihrer Teutoburger Energie Netzwerk eG
Ausgabe 3 | 2022



Versorgen mit Weitblick

Warum Sie sich bei der TEN auf
faire Energiepreise verlassen können.

TEN-Energielokale vor Ort



TEN-Energielokal in Hagen a.T.W.

Alte Straße 2
49170 Hagen a.T.W.
Telefon 05401 8922-21

Mo–Mi 8:00–17:00 Uhr
Do 8:00–18:00 Uhr
Fr 8:00–15:00 Uhr



TEN-Energielokal in Bad Iburg

Schloßstraße 5
49186 Bad Iburg
Telefon 05401 8922-21

Mo–Do 8:00–12:00 Uhr,
12:30–17:00 Uhr
FR 8:00–12:30 Uhr



TEN-Energielokal in Bad Laer

in der Volksbank
Paulbrink 10
49196 Bad Laer
Telefon 05401 8922-21

Di 9:00–12:00 Uhr,
14:00–17:00 Uhr



TEN-Energielokal in Glandorf

Münsterstraße 5b
49219 Glandorf
Telefon 05401 8922-21

Mo 8:00–12:30 Uhr,
13:00–17:00 Uhr



TEN-Energielokal in Hilter a.T.W.

Biefelder Straße 22
49176 Hilter a.T.W.
Telefon 05401 8922-21

Do 8:00–12:30 Uhr,
13:00–17:00 Uhr



Liebe Leserinnen, liebe Leser

die gute Nachricht gleich vorweg: Bisher kommen wir als Genossenschaft relativ glimpflich durch die Energiekrise. Dank kluger und langfristiger Beschaffungsstrategien können wir Sie noch weiterhin zu fairen, bezahlbaren Konditionen versorgen. Der Krieg, die steigenden Preise und auch der Klimawandel stellen uns alle jedoch vor große Herausforderungen, die wir nur gemeinsam meistern werden.

In dieser Ausgabe möchten wir wieder alle Vereine, Institutionen oder auch lockeren Zusammenschlüsse aufrufen, sich für unser Fördermodell Ökostrom Re zu bewerben. Wir freuen uns auf regionale Projektideen, durch die CO₂ eingespart wird und so der Umwelt zugutekommen.

Darüber hinaus sind nach zwei Jahren „Coronapause“ auch unsere Ableser wieder unterwegs, um Ihre Zählerstände zu notieren. Zu Ihrer Sicherheit können sich die Kolleginnen und Kollegen selbstverständlich jederzeit ausweisen.

Wie Sie also auf den nachfolgenden Seiten lesen werden, sind Sie mit der TEN auf der sicheren Seite. Ich wünsche Ihnen daher Zuversicht, ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für 2023.

Maike Sczuka, Marketing, TEN eG

Zum Glück bei der TEN

Kaum ein Tag vergeht, an dem die Medien nicht über hohe Strom- und Gaspreise berichten. Verdreifachte Abschläge sind durchaus keine Seltenheit und treiben vielen Bürgerinnen und Bürgern die Sorgenfalten ins Gesicht. Wir von der TEN rechnen hingegen für das kommende Jahr mit durchaus vertretbaren Preisanpassungen.

Die Informationsschreiben sind bereits versandt und alle unsere Mitglieder, Kundinnen und Kunden wissen, mit welchen Energiepreisen sie im Jahr 2023 rechnen können. Dabei ist uns wichtig, bezahlbare Energie anzubieten – und das ist uns gelungen! Denn die Anpassungen fallen für diese schwierigen Zeiten überaus moderat aus. Keine Preisanpassung zum Jahreswechsel gab es für unsere grundversorgten Stromkundinnen und -kunden. Auch die Erdgaspreise sind relativ stabil geblieben.

Zur Einordnung: Die von der Bundesregierung geplanten Preisbremsen bei Strom und Gas kommen bei der TEN bisher überhaupt nicht zum Tragen, da wir unter den Preisbremsen liegen und somit keine staatlichen Förderungen benötigen. Durch unsere erfolgreiche Energiebeschaffung, solides wirtschaften und langjährige Erfahrung profitieren unsere Bestandskunden auch noch im Jahr 2023 von fairen Preisen und erfahren somit auch in Krisenzeiten einen Standortvorteil.



**TEN-
Energiepreise
erhöhen sich
nur moderat.**



Gut versorgt mit der TEN

Wie Energiebeschaffung in schwierigen Zeiten funktioniert

Seit Ende 2021 wird der europäische Strom- und Gasmarkt ordentlich durcheinandergewirbelt. Preise werden erreicht, die man noch vor kurzem kaum für möglich gehalten hätte. Dennoch bleiben die Preise für Kundinnen und Kunden der TEN bisher vergleichsweise stabil. Warum das so ist und woher wir überhaupt die Energie bekommen, mit der wir Sie beliefern, erklärt unser Sachgebietsleiter aus dem Bereich Energiebeschaffung Andre Hukriede.

Warum sind die Energiepreise so hoch?

In der Pandemie war die Wirtschaft weltweit abgekühlt und die Nachfrage nach Energie ist stark zurückgegangen. Als es dann wieder losging, stieg die Nachfrage schnell an, was in Verbindung mit ersten Kürzungen von Erdgaslieferungen aus Russland automatisch zu höheren Preisen an den Energiemärkten führte. Als dann im Februar 2022 das russische Militär in die Ukraine einmarschierte, verunsicherte dies die Märkte noch mehr. Allein die Angst vor weiter gedrosselten und gar beendeten Gaslieferungen sorgte dafür, dass der Gaspreis

noch weiter stieg. Mittlerweile sind die Gaslieferungen aus Russland tatsächlich massiv gestoppt worden, so dass die Nachfrage das Angebot bei weitem übersteigt.

Über die Beschaffung von Energie, mit der wir täglich versorgt werden, haben sich die meisten von uns bisher nicht so viele Gedanken gemacht. Sie war einfach „da“. Wie funktioniert das mit der Beschaffung von Strom bei der TEN?

Ähnlich wie bei anderen Produkten auch, wird Strom in den meisten Fällen in Deutschland über den Großhandelsmarkt

beschafft. Wir als TEN streben seit Jahren eine langfristige Beschaffungsstrategie an, wobei wir uns an den Marktgegebenheiten orientieren und den strategisch günstigsten Beschaffungszeitraum, den Beschaffungszeitpunkt und die zu beschaffende Menge festlegen. Beispielsweise haben wir teilweise bis zu drei Jahre im Voraus Energie für unsere Kunden eingekauft, was auch der Grund ist, warum unsere Kundinnen und Kunden noch nicht so stark von den Teuerungen betroffen sind. Zuerst werden die Mengen für die Grundlast eingekauft.

Feinjustierungen folgen meistens erst etwas später. Die prognostizierten Mengen für 2023 haben wir daher bereits eingekauft und gleichen nur noch an der ein oder anderen Stelle Spitzen aus. Wie auch die meisten Stadtwerke handeln wir nicht an der Börse (EEX), sondern mit über 10 verschiedenen Handelspartnern in Deutschland am sogenannten OTC-Markt.

Was ist der Unterschied zwischen kurzfristiger und langfristiger Beschaffung?

Beschaffen wir kurzfristig Energie, geschieht dies am Spotmarkt. Dort wird Strom in Zeiträumen von bis zu 24 Stunden gehandelt. Je nach Angebot und Nachfrage bildet sich dann der aktuelle Marktpreis. Die Preise in der 15-Minuten-Taktung unterliegen dabei immer öfter größeren Schwankungen, was eine verlässliche Preiskalkulation und Planung schwierig macht. Für unsere Tarifkunden kaufen wir als TEN daher vor

allem langfristig Energie und optimieren dann nur noch am Spotmarkt.

Man muss dabei bedenken, dass Strom ja nicht „zwischenlagert“ werden kann. So müssen Beschaffung und Verbrauch zueinander passen. Dies wird durch sogenannte Fahrpläne abgebildet, die zum jeweiligen Verbrauchstyp passen. Für den normalen Endverbraucher sieht das beispielsweise so aus: Wir stehen morgens in der Früh auf, bei einigen wird mittags gekocht, andere kehren erst abends von der Arbeit zurück nach Hause. Dieses Verhalten wird in Form eines sogenannten Standardlastprofils abgebildet (siehe Abb. auf S. 6), welches wir bei einer langfristigen Beschaffungsstrategie zugrunde legen. Kommt es dann zu Abweichungen, wie bei einer sehr großen Anzahl neuer Kunden, die durch einen Ausfall eines anderen Versorgers zu uns kommen, müssen wir die Mengen gegebenenfalls kurzfristig am Spotmarkt dazu kaufen. Die Preise schwanken hier deutlich und die Energiemenge variiert im Laufe des Jahres. Im Januar wird meistens mehr Energie verbraucht als z. B. im Mai.

Die Preise an den Großhandelsmärkten sind ständig in Bewegung, zurzeit sogar extrem. Wie kommt es zu diesen Schwankungen?

Es spielen unterschiedliche Faktoren eine Rolle, wie z. B. die Preise für Emissionszertifikate oder Kraftwerksverfügbarkeiten. Auch politische Entscheidungen und damit ein-

Euro /MWh

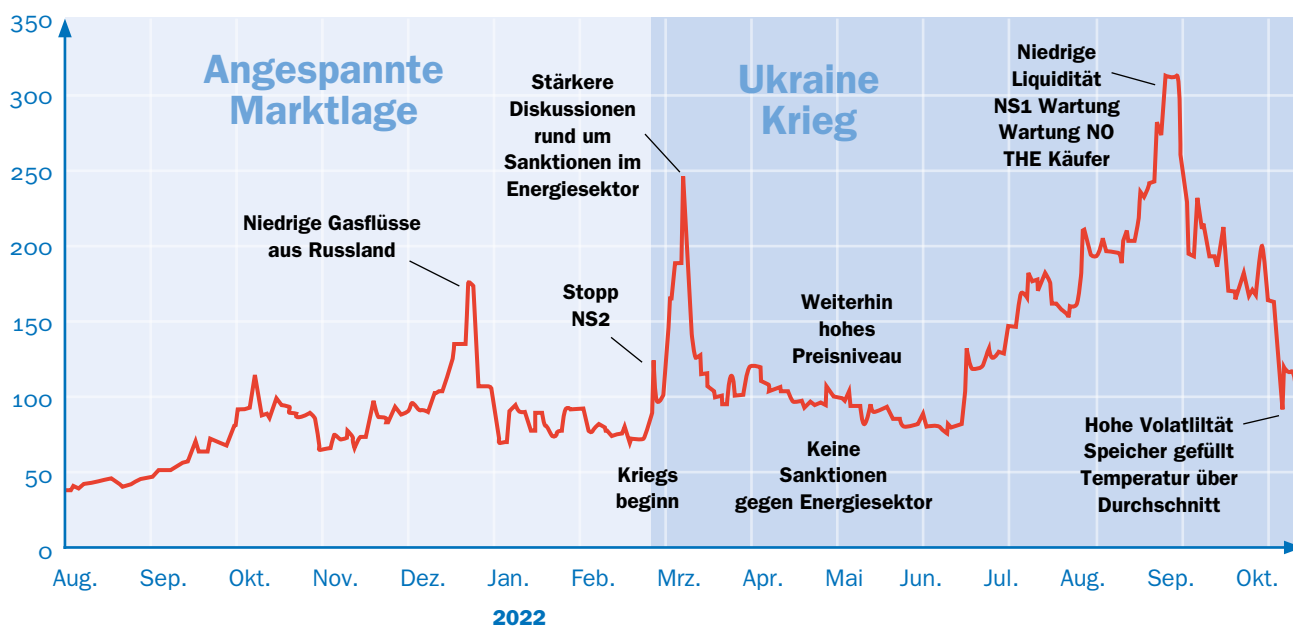


Abbildung zur Energiepreisentwicklung. Wir leben in unruhigen Zeiten:

Der Krieg und die Gasversorgung durch Russland hatten in den letzten Monaten direkte Folgen für den Gaspreis.

hergehend wirtschaftliche Veränderungen spielen eine entscheidende Rolle und beeinflussen die Erwartungshaltungen und somit das Marktgeschehen. Da wir angesichts des Krieges und des Klimawandels in sehr unruhigen Zeiten leben, reagieren die Märkte besonders empfindlich. Diese Faktoren berücksichtigen wir, beobachten die Preisentwicklung und bewerten, was der Markt macht. Grundsätzlich ist unsere Strategie weiterhin risikoarm, so dass wir unseren Mitgliedern, Kundinnen und Kunden auch weiterhin zuverlässig faire Preise bieten können.

Ist die Vorgehensweise bei der Beschaffung von Energie für große Industriekunden eine andere als für klassische Haushalts- oder kleine Gewerbekunden?

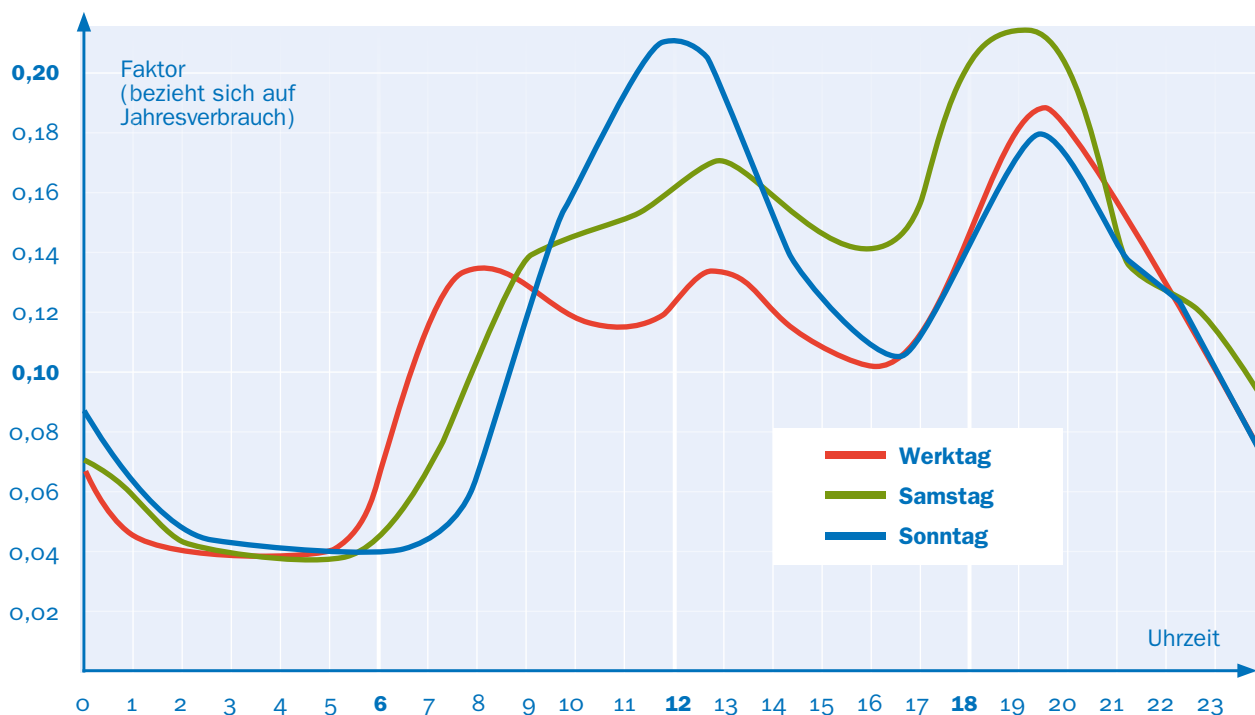
Für große Kunden der TEN werden direkt nach Vertragsabschluss die passenden Mengen eingekauft, da sie den aktuellen Großhandelspreis bei uns abschließen können. Der künftige Kunde fragt nach einer bestimmten Jahresmenge, schickt seinen Lastgang (detaillierte Auflistung des jährlichen Leistungsbezugs), dieser wird bewertet, die passende Struktur am Großhandel angefragt und der Preis wird abgesichert. Derzeit ist der Terminmarkt allerdings so hoch, dass sich die meisten Kunden nicht für einen langfristigen Festpreis entscheiden, sondern sich vorerst für ein sogenanntes Spot-

marktmodell entscheiden. Da bildet sich der Preis heute für morgen. Das ist normalerweise riskanter, kann im Augenblick aber auch ein Vorteil sein.

Wo siehst du derzeit die größte Herausforderung?

Heute ist es nicht nur die Herausforderung, die sich stetig verändernde Absatzprognose sowie -struktur im Blick zu haben. Es kann jederzeit passieren, dass innerhalb kurzer Zeit durch die Einstellung der Belieferung eines anderen Lieferanten eine große Anzahl neuer Kunden zu uns in die Ersatzversorgung gelangen. Dafür ist es enorm wichtig, die Energiedaten immer auf dem neusten Stand zu haben, um dann gegebenenfalls nachsteuern zu können. Natürlich geschieht dieses mit Unterstützung digitaler Systeme und Programme.

Die benötigten Energiemengen müssen ja auch erstmal eingekauft werden. Selbst das ist im Augenblick nicht immer einfach, denn es müssen Großhändler gefunden werden, die Mengen zu akzeptablen Preisen anbieten. Hinzu kommt die strategische Entscheidung, ob kurz- oder langfristig eingekauft werden soll. Und wenn diese Entscheidung gefallen ist, muss natürlich noch über die zu beschaffenden Großhandelsprodukte, Zeitpunkte und Zeiträume entschieden werden.



Das Standardlastprofil bildet den voraussichtlichen Verbrauch eines prototypischen Haushalts verteilt über den Tag ab.

Energiespartipps für Zuhause

Die Nachrichten sind voll von der Aufforderung, besonders in diesem Winter Strom und Heizenergie einzusparen. Wer spart, schützt damit nicht nur das Klima und das Portmonee, sondern leistet auch einen verantwortungsvollen Beitrag zur Versorgungsstabilität. Wir haben einmal ein paar Tipps zusammengetragen, mit denen Sie in Ihrem Haushalt Energie und Kosten sparen können.



Heizen und Lüften

Verzichten Sie möglichst auf elektronische Heizungen, da diese eine Menge Strom verbrauchen. Heizen Sie je nach Nutzung der Räume und die Türen sollten zwischen den einzelnen Räumen verschlossen bleiben, damit die Wärme nicht verloren geht. Allerdings sollten die Heizungsregler bei drohendem Frost nie ganz abgeschaltet werden, um eingefrorene Rohre zu vermeiden.

Kühlschränke und Gefrierschränke

Die Kühlschrankinnentemperatur auf 7 °C zu erhöhen, spart Energie und ist für die meisten Speisen ausreichend. Bei Gefrierschränken reicht eine Temperatur von -18 °C. Tiefere Temperaturen führen zu einem erhöhten Stromverbrauch, beeinflussen die Haltbarkeit der Speisen aber nur geringfügig.

Kochen und Backen

Nutzen Sie beim Kochen möglichst wenig Flüssigkeit, oft reicht bereits eine Menge von 250 ml Wasser. Bei hohem Wasserbedarf erhitzen Sie das Wasser im Wasserkocher. Nutzen Sie außerdem gut schließende Deckel.

Wer den Backofen nicht vorheizt, nimmt zwar eine längere Backzeit in Kauf, spart aber trotzdem noch Energie. Nutzen Sie die Nachwärme und schalten Sie den Ofen 10 Minuten vor Ende der Garzeit aus. Umluft braucht weniger Energie und sorgt bei fast allen Rezepten für das gleiche Ergebnis.

Spülen

Spülprogramme mit 55 °C sparen gegenüber Programmen mit 65 °C ca. 25 % der Energie. Wenn Sie ab und zu mit 65 °C spülen, vermeiden Sie Fettablagerungen im Gerät und in der Abwasserleitung. Achten Sie darauf, den Geschirrspüler möglichst nur zu starten, wenn dieser komplett voll ist.

Duschen und Baden

Kleines Gerät, überraschend großer Stromverbrauch. Der Föhn kommt bei vielen Menschen fast jeden Tag zum Einsatz und macht sich somit auch auf der Stromrechnung bemerkbar. Wer die Haare an der Luft trocknen lässt oder auf kleiner Stufe föhnt, kann Geld und Energie im Badezimmer sparen.





Unser Vorstandsvorsitzender Peter Obermeyer überreicht Karl-Heinz Weiner die silberne Ehrennadel des Verbands für seinen langjährigen Einsatz.

Glückwunsch!

Silberne Ehrennadel für Karl-Heinz

Ganz herzlich gratulieren wir unserem langjährigen Mitarbeiter Karl-Heinz Weiner mit der silbernen Ehrennadel des Verbands zum 25. Dienstjubiläum. Wir freuen uns, dass er weiterhin bei uns im Team aktiv ist und wünschen ihm noch viele weitere, erfolgreiche Jahre.

Karl-Heinz gehört einfach zur TEN, denn schon vor der Fusion der regionalen Elektrizitätsgenossenschaften im Jahr 2000 arbeitete er für eine der Vorgängergesellschaften. Die meiste Zeit war er bei der TEN als Sperrkassierer für Strom und Erdgas aktiv und besuchte die Kundinnen und Kunden, die trotz mehrfacher Mahnungen ihre Strom- oder Erdgasabschläge nicht zahlten. Da in so einem Fall letztlich auch die Leitungen „abgedreht“ werden, war dies sicher keine leichte Aufgabe, die viel Fingerspitzengefühl, aber auch Durchsetzungsvermögen erforderte. Zum Glück konnte Karl-Heinz mit seiner sympathischen und praktischen Art meistens gute Lösungen finden. Und weil ihm der Kontakt zu unseren Kundinnen und Kunden und natürlich auch zu den Kollegen immer viel Freude bereitet hat, entschied sich Karl-Heinz auch nach seinem Ruhestand 2018 stundenweise weiterzumachen. So ist er seitdem immer noch im Netzgebiet unterwegs, um sich um Baustromkästen, Zählerwechsel und Zählereinbauten zu kümmern. So viel Einsatz muss natürlich auch belohnt werden und so freuen wir uns, Karl-Heinz in diesem Jahr zu seinem 25. Dienstjubiläum mit der silbernen Ehrennadel des Genossenschaftsverbands Weser-Ems auszeichnen zu dürfen.

Stundenlange Stromausfälle sind hierzulande zum Glück die große Ausnahme. Damit auch bei punktuellen Unterbrechungen nicht die Lichter ausgehen, hat die TEN in ein neues, modernes Notstromaggregat investiert. Im Einzelfall können wir so die Stromversorgung absichern und uns gegenüber unseren Mitgliedern, Kundinnen und Kunden als zuverlässiger Partner beweisen.

Neues Notstromaggregat

Sicherheit geht vor!

Heutzutage sind wir es gewohnt, unterbrechungsfrei mit Strom versorgt zu werden. Kein Wunder, schließlich lag die durchschnittliche Unterbrechungsdauer der Stromversorgung im Jahr 2021 in Niedersachsen laut Bundesnetzagentur bei lediglich 9,2 Minuten. Im bundesweiten Vergleich belegt unser Bundesland damit einen der Spitzenplätze.

Mit der Anschaffung eines weiteren Notstromaggregats investiert die TEN gezielt, damit die hohen Ansprüche an die Versorgungssicherheit weiterhin erfüllt werden können. Denn die Erwartungen und Anforderungen an uns als Stromnetzbetreiber steigen kontinuierlich. Die maximale Leistung des neuen mobilen Notstromaggregats beträgt 125 kVA, das entspricht einer Wirkleistung von 100 kW. Mit diesen 100 kW ließen sich zum Beispiel ca. 8.600 LED-Birnen, die im Haushaltsbereich üblich sind, beleuchten.

Eine der wichtigsten Eigenschaften des neuen Aggregats ist, dass man es problemlos mit unserem vorhandenen 400 kVA-Notstromaggregat koppeln kann. Die TEN ist im Unterbrechungsfall somit in der Lage bis zu 525 kVA Leistung bereitzustellen.

Unsere Aggregate werden hauptsächlich bei punktuellen Störungen, geplanten Baumaßnahmen oder Wartungen im Mittel- oder Niederspannungsnetz eingesetzt. Bei größeren externen Einflüssen, die wir nicht in der Hand haben, können die Aggregate natürlich nicht alle Anschlüsse im Netzgebiet versorgen. Stromausfälle bleiben also prinzipiell möglich, wir wollen sie aber so gering wie möglich halten.

Technische Daten

Leistung:

125 kVA entspricht einer Wirkleistung von 100 kW

Abmessungen:

5200mm x 2100mm x 2500mm

Schalldämmung:

ca. 65 dB

Gewicht:

ca. 2500 kg

Kabellänge:

bis max. 25 m



Förderprogramm der TEN:

Regionale Umweltprojekte gesucht

Jetzt
bewerben!



Seit vielen Jahren schon bieten wir Ökostrom an und leisten einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Doch damit nicht genug: Von jeder verbrauchten Kilowattstunde fließt ein gewisser Betrag in einen Fördertopf, mit dem wir regionale Natur- und Klimaschutzprojekte unterstützen. Bewerben Sie sich einfach und freuen Sie sich auf bis zu 3.000 Euro.

Mit unserem Förderprogramm „Grüne Zukunft“ unterstützen wir gezielt Projekte in der Region, die der Umwelt zugutekommen. Die Idee ist einfach: Von jeder Kilowattstunde, die ein Kunde verbraucht, fließen 0,025 Cent in einen Fördertopf, mit dem wir regionale Klima- und Umweltprojekte unterstützen. Das Besondere bei der TEN: Wir unterstützen nicht irgendwelche Umweltprojekte, sondern ganz gezielt „Ihre“ Ideen vor der eigenen Haustür. Alle regionalen Vereine, Organisationen oder Institutionen können sich bei uns bewerben und einen Betrag von maximal 3.000 Euro pro Projekt erhalten.

Welche Projekte werden unterstützt?

Im Prinzip werden alle Projekte im Netzgebiet und den angrenzenden Gemeinden unterstützt, durch die CO₂ eingespart werden kann. Ob Baumpflanzaktion, Umstellung auf Photovoltaik, Förderung der Elektromobilität oder energieeffizienterer Technik

– vieles ist möglich. Ihrer Kreativität und Ihrem Engagement sind kaum Grenzen gesetzt.

Wie bewerbe ich mich?

Schicken Sie uns einfach eine Kurzbeschreibung Ihres Projektes und die Kontaktdaten der Ansprechpartner bis zum 31.05.2023 zu, per E-Mail an maike.sczuka@ten-eg.de oder per Post an TEN eG, Höhenweg 14, 49170 Hagen a.T.W.

Wie wird ausgewählt?

Alle teilnehmenden Projekte werden auf unserer Internetseite veröffentlicht und können gewählt werden. Die drei Projekte mit den meisten Stimmen erhalten jeweils 3.000 Euro. Bei uns entscheidet eben die Gemeinschaft, typisch Genossenschaft!



Interaktives Schaufenster in Bad Iburg

Jetzt kommt Bewegung ins Spiel

Wundern Sie sich bitte nicht, wenn einige Passanten vor unserem Energielokal in Bad Iburg wild mit den Händen winken. Sie wollen (in den meisten Fällen) nicht die Aufmerksamkeit unserer Mitarbeitenden erregen, sondern mit unserem neuen interaktiven Schaufenster interagieren. Durch Gestik und Bewegung kann hier der große Bildschirm hinter der Scheibe gesteuert werden.

Über eine 3D-Kamera, die die Bewegungen wahrnimmt und in Steuerungsbefehle übersetzt, können alle Nutzerinnen und Nutzer mit dem Schaufenster interagieren. Prinzipiell funktioniert das mit allen auf dem Display installierten Programmen. Zum „Warmwerden“ mit der neuen Technik steht zurzeit ein Bewegungsspiel im Vordergrund, bei dem man durch Winken ein dargestelltes Thermometer „erhitzt“.

Dabei kommt immer mehr unser Claim „Warm. Wärmer. Am wärmstEN.“ zum Vorschein. Der Clou ist, je schneller und heftiger Sie winken, umso schneller erhitzt sich das Thermometer – und Sie selbst. Das Spiel ist vorbei, wenn das Thermometer gefüllt und der Claim komplett zu sehen ist. Außerdem werden der letzte Rekord und die eigene Zeit angezeigt.

Und so funktioniert's:

Die 3D-Kamera zeichnet nichts auf und macht auch keine klassischen Videobilder. Sie wird ausschließlich zur Steuerung der Interaktion verwendet. Wird eine Person wahrgenommen, löst dies einen Mechanismus in der Anwendung aus und die Person wird durch einen Hinweis auf dem Monitor zum Mitspielen aufgefordert. Gestartet wird das Spiel durch Winken.

Wer es einmal ausprobieren möchte, ist herzlich eingeladen vorbeizukommen und den aktuellen Wink-Rekord zu knacken.

Live in Aktion:





Zählerablesung 2022:

Besuch von der TEN

Es ist wieder soweit: Die Jahresablesung unserer Zählerstände steht bevor. Gemeinsam mit unseren Versorgungspartnern wollen wir wissen, wie viel Strom, Erdgas, Wasser und Wärme Sie im letzten Jahr verbraucht haben. Wegen der Coronapandemie erfolgte die Erfassung der Zählerstände in den letzten beiden Jahren kontaktlos. In diesem Jahr sind unsere Ableser jedoch wieder unterwegs und lesen Ihre Zählerstände ab.

Vom 1. bis zum 16. Dezember sind die Kolleginnen und Kollegen bei uns im Netzgebiet unterwegs, um Ihre Zählerstände abzulesen. Der Zählerstand wird notiert und für eine eventuelle spätere Plausibilitätsprüfung zusätzlich fotografiert. **Zu Ihrer Sicherheit können sich alle unsere Ableserinnen und Ableser selbstverständlich ausweisen.** Sollten wir Sie gar nicht antreffen, hinterlassen wir eine Ablesekarte, die Sie bitte mit Ihrem Zählerstand versehen zu uns senden.

Hausbesuche nur im Netzgebiet

Kundinnen und Kunden, die außerhalb unseres Netzgebiets wohnen, haben von uns eine Ablesekarte erhalten. Hier können Sie ganz einfach mit Ihrem Smartphone den auf der Karte abgebildeten QR-Code scannen. So gelangen Sie ohne

Umwege in unser Portal und können dort ganz bequem Ihren abgelesenen Zählerstand eingeben. Wer kein Smartphone zur Hand hat, kann sich auch direkt auf www.ten-eg.de mit dem Nachnamen und der Zählernummer einloggen. Nach dem Login werden Ihnen die für Sie hinterlegten Zähler angezeigt und Sie geben dort Ihren abgelesenen Zählerstand ein.

Sie haben noch Fragen?

Wir sind gerne für Sie da! Rufen Sie einfach unser Service-Telefon an unter 05401 8922-21 oder schreiben Sie uns ein E-Mail an service@ten-eg.de.



Beste Stimmung für die ganze Familie: Tolle Schnappschüsse entstanden bei der TEN-Fotoaktion auf dem Ockermarkt. Auch das Kabelbasteln auf dem Glaner Markt (oben rechts) hat richtig viel Spaß gemacht.



Top-Aktionen in der Region –
Glaner Markt und Ockermarkt 2022

Genossenschaft genießen!

Wenn die Gemeinden in unserem Netzgebiet etwas auf die Beine stellen, sind wir natürlich mit dabei. Die Nähe zu den Bürgerinnen und Bürgern ist uns schließlich besonders wichtig – nicht nur, um zu informieren und Kontakte zu pflegen, sondern vor allem, um mit Spiel und Spaß das Leben vor Ort zu bereichern.

Kreativ-Werkstatt auf dem Glaner Markt

Ende August fand nach zweijähriger Pause wieder der beliebte Glaner Markt im Bad Iburger Stadtteil Glane statt. Mit dabei war erstmalig auch die Energie-Kreativ-Werkstatt der TEN, bei der Kinder aus Kabelresten spannende Fantasiegeschöpfe bastelten. Der Glaner Markt verbindet traditionelle Programmpunkte wie das „Antrommeln“ und den „Hau den Lukas-Wettbewerb“ mit gemütlicher Volksfeststimmung, bei der es mit Karussells, einem Trödelmarkt, einem Kinder- und Familienflohmarkt, Musik-Acts, Verkaufsständen und spaßigen Attraktionen für Groß und Klein jede Menge zu entdecken gibt.

Foto-to-go auf dem Ockermarkt in Hilter

Auch der Ockermarkt in Hilter konnte endlich wieder statt-

finden! Und in diesem Jahr war es auch noch ein ganz besonderer, denn der Ockermarkt feierte seinen 25. Geburtstag. Angelockt durch einen riesigen Flohmarkt, Live-Musik und den großen Spendenlauf kamen Tausende von Besuchern. Da durften auch wir von der TEN nicht fehlen und haben uns direkt vor unserem Energielokal als regionaler Energieversorger mit einer Foto-to-go-Aktion präsentiert.

Bei uns am TEN-Zelt hatten alle Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, sich kostenlos fotografieren zu lassen. Nach wenigen Minuten war ihr Foto dann ausgedruckt und konnte direkt mitgenommen werden. Ein schönes Andenken an 25 Jahre Ockermarkt wie wir finden, denn die Fotokarten waren mit dem TEN-Logo und dem Ockermarkt-Logo versehen und zieren jetzt sicher so manche Pinnwand oder Kühlschranktür.

Gute Karten mit der TEN! Einfach Mitglieds-karte vorzeigen & Vorteile sichern:

20% Rabatt auf das Sport Plus Abo!

bei Neuabschluss bis 31.03.2024

Fitnesscenter Clever Fit

Hüttenstraße 22

49170 Hagen a.T.W.

Telefon 05401 1593860

studio@hagenatw.clever-fit.com

www.clever-fit.com

Hydrojet gratis*

bis zum 30. April 2023

medbalance

Iburger Straße 4a

49170 Hagen a.T.W.

Telefon 05401 339169-0

info@medbalance.de

www.medbalance.de

Nach ihrem Hauptgang ein Tagesdessert gratis

bis zum 30. April 2023

Restaurant zum Forellental

Forellental 7

49170 Hagen a.T.W.

Telefon 05401 9439

info@restaurant-zum-forellental.de

www.restaurant-zum-forellental.de

Preisvorteil auf den Eintrittspreis

Baumwipfelpfad Bad Iburg

Philipp-Sigismund-Allee 4

49186 Bad Iburg

Telefon 05403 404801

info@baumwipfelpfad-badiburg.de

www.baumwipfelpfad-badiburg.de

* Bei Abschluss eines „Gesund & Vital“-Vertrages den Hydrojet für die gesamte Vertragslaufzeit gratis

Die TEN-Mitgliedskarte

Mitglieder der TEN profitieren nicht nur von günstigeren Preisen auf Strom- und Erdgasprodukte, sondern können sich mit Ihrer TEN-Mitgliedskarte auch attraktive Vorteile bei regionalen Unternehmen sichern. Mit der Aktion wollen wir die Attraktivität der Mitgliedschaft stärken und gleichzeitig unseren Partnerunternehmen eine Gelegenheit bieten sich vorzustellen. Sollten Sie sich als Unternehmen dafür interessieren, ihre Reichweite als Partner der TEN zu erhöhen, sprechen Sie uns gerne jederzeit an. Wir freuen uns immer über neue Kooperationen!



Ein Blumen-präsent gratis!

ab 10 Euro Einkaufswert
28.11. – 18.12.2022

Blumen Schöning

Inh.: Britta Kohmäscher

Bielefelder Straße 28

49196 Bad Laer

Telefon 05424 9222

info@blumenschoening.de

www.blumenschoening.de



10 % Rabatt!

Ab 20 Euro Einkaufswert
im Januar 2023

Zimtziecke

Inh. Christiane Orschulik

Schulstr. 2

49170 Hagen a.T.W.

Telefon 05401 837307

info@zimtziecke.de

www.zimtziecke.de



Regional.
Regionaler.
Am regionalstEN.

TEN Teutoburger
Netzwerk
Genossenschaft

Ein Gewinn für alle!



Ein Kosmetik- produkt geschenkt!

von Vichy
im Januar 2023

Nibelungen Apotheke

Schulstraße 1
49170 Hagen a.T.W.
Telefon 05401 89090
jostwerth@nibelungen-apotheke-
hagen.de
www.nibelungen-apotheke-hagen.de



Ein Gratis- dessert!

nach jedem Hauptgang
Januar und Februar 2023

Gasthaus Plengemeyer

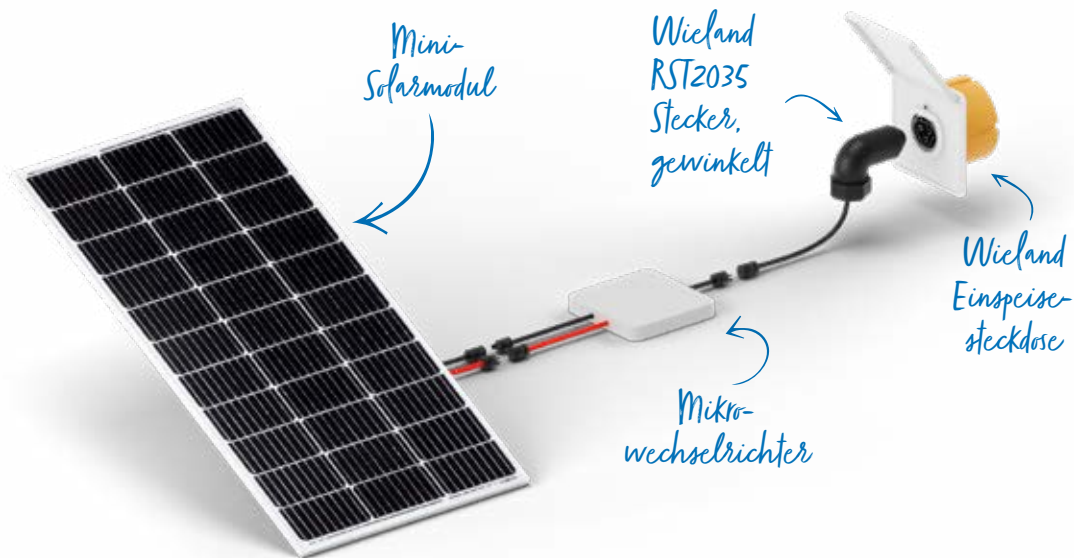
Glandorfer Straße 27
49196 Bad Laer
Telefon 05424 29100
info@plengemeyer.de
www.plengemeyer.de



Günstige Jahreskarte!

für den
Zoo Osnabrück

Das perfekte Weihnachtsgeschenk:
TEN-Mitglieder erhalten ihre
Zoo-Jahreskarten für 2023 zu
einem attraktiven Sonderpreis.
Ansprechpartner:
TEN-Kundenservice,
Telefon 05401 8922-21
E-Mail: info@ten-eg.de



Was es bei Mini-Photovoltaik-Anlagen zu beachten gilt

„Klein, aber oho!“

Nach dem heißen Sommer und den vielen Berichten über Energieknappheit wächst bei vielen Menschen der Wunsch, eigenen Strom klimafreundlich und kostengünstig herzustellen. Steckerfertige PV-Anlagen rücken dabei immer wieder in den Fokus, denn oft werden diese mit einem geringen finanziellen und organisatorischen Aufwand angepriesen. Was Sie trotzdem beachten sollten, haben wir für Sie zusammengefasst.

Mit steckerfertigen PV-Anlagen können Sie im Prinzip auf dem Balkon oder der Terrasse Strom erzeugen. Die Module sind nicht sehr groß und können vergleichsweise einfach installiert werden. Wird Strom benötigt, nutzt das System erst den selbstproduzierten Strom, bevor Strom ihres Energieversorgers „zugekauft“ wird. Ist die Menge des produzierten Stroms höher als der Verbrauch, wird diese Menge in das öffentliche Stromnetz eingespeist. Klingt gut und ist es auch, allerdings sollten ein paar Dinge unbedingt beachtet werden:

Mieterinnen und Mieter dürfen PV-Anlagen in der Regel betreiben. Dennoch empfiehlt sich eine Rücksprache mit dem Vermieter.

Steckerfertige PV-Anlagen sind Erzeugungsanlagen und müssen beim Netzbetreiber angemeldet und im Marktstammdatenregister der Bundesnetzagentur registriert werden.

Steckerfertige PV-Anlagen sind von einer Elektrofachkraft zu installieren und müssen laut VDE-Norm aus Sicherheitsgründen an eine spezielle Einspeisesteckdose (Wieland-Steckdose) angeschlossen werden.

Wichtig zu wissen ist auch, dass ein Zweirichtungszähler eingebaut werden muss, der die Menge misst, die nicht direkt verbraucht wird und in das öffentliche Stromnetz eingespeist wird. Hierfür erhält der Anlagenbetreiber eine entsprechende Vergütung.

Harte Nuss für Rätselfreunde



Knacken Sie das Lösungswort und gewinnen Sie mit ein wenig Glück 3 x 2 Stadionsitzkissen im TEN-Look.

Ganz einfach wird es vielleicht nicht, aber wenn wir zusammenhalten, kommen wir warm und sicher durch den Winter – und finden auch das passende Lösungswort. Dieses schicken Sie bitte bis zum 14.12.2022 per E-Mail an maike.sczuka@ten-eg.de. Datenschutzhinweis: Wir erheben Ihre Adresse nur zur Auswertung der Gewinner. Danach werden die Daten vernichtet.

Regional, regionaler, am ...	Hausplan	gebraten	1	Zacke an Gabeln, Kämmen	Radmittelstück	Trinkgefäß		griechischer Buchstabe		Himmelswesen		einfarbig (französisch)
							11					japanischer Reiswein
Ihr Energieversorger				Stadt u. See in Pennsylvania		Richterspruch		Gewürz, Heilpflanze		8		
altes Gewehr, Hakenbüchse								Unglück, Missgeschick				Glanz-, Höhepunkt (franz.)
							Halbton über a (Musik)	amerik. Schauspieler (Gregory)				
Krachmacher; lästiger Mensch	Stadt in Kalifornien (USA)			Gebiet; Bauergelände		listenförmige Übersicht						
bemaltes Hühnerprodukt						7		englischer Artikel		soziales Umfeld		Gedichtform mit vierzehn Versen
griechische Göttin		12		kleines Boot ohne Mast	Landenge					5	2	
Gewürzpflanze								Geschenk, Almosen	9	Kummer, Seelenschmerz		anfänglich
				10	flüssiges Fett	durchdringend schallen						
politischer Fanatiker		Wohlgeschmack, -geruch				6	4	gälischer Name Irlands				
						Romanfigur bei Fontane (Effi)						3
das klassische Altertum		eine Blume; ein Gewürz						Haarknoten				

Lösung:

Post für Sie!

Dreimal im Jahr bekommen unsere Kunden und Genossenschaftsmitglieder die **TENtimes** per Post zugeschickt. Die dafür benötigten Adressdaten werden von uns – wie alle anderen Daten auch – sehr verantwortungsvoll genutzt und gegen Missbrauch gesichert. Es kann jedoch vorkommen, dass in einem Haushalt mehrere Personen ein Magazin erhalten, da jeder Kunde und jedes Mitglied eine **TENtimes** zugeschickt bekommt.

Reicht Ihnen eine **TENtimes** oder möchten Sie keine Ausgabe mehr erhalten, melden Sie sich einfach per Service-Telefon unter **05401 8922-21** oder schreiben Sie eine E-Mail an: info@ten-eg.de.



Impressum

HERAUSGEBER

Teutoburger Energie Netzwerk eG
Höhenweg 14
49170 Hagen a.T.W.
Telefon 05401 8922-0
Telefax 05401 8922-59
info@ten-eg.de | www.ten-eg.de

AUFSICHTSRATS- VORSITZENDER

Hubert Nüvemann

VORSTAND

Peter Obermeyer
Michael Benning

REDAKTION & KOORDINATION

Maike Sczuka (TEN eG)

FOTOGRAFIE

Christa Henke,
Rupert Wöhrmann,
Domenic Schlinge
Teutoburger Energie
Netzwerk eG

LAYOUT & SATZ

Rupert Wöhrmann

DATENSCHUTZHINWEIS

Falls Sie keine weiteren
Informationen von der Teuto-
burger Energie Netzwerk eG
mehr erhalten wollen, können
Sie uns dies jederzeit mit
Wirkung in die Zukunft mitteilen:
info@ten-eg.de

Genossenschaftsreise 2023: Es geht nach Portugal

Jetzt aber schnell: Wer Portugal, das Land der Seefahrer und Weltentdecker, auf ganz besondere Weise kennenlernen möchte, sollte sich jetzt seinen Platz sichern. Vom 7. bis 14. Mai 2023 geht es eine Woche lang von Lissabon bis zur Algarve durch ein herrliches Land voller Geschichte(n).

Unsere Genossenschaftsreise führt uns im kommenden Jahr in den sonnigen Westen der Iberischen Halbinsel. Freuen dürfen wir uns erneut auf die vielen bewährten Vorteile, die unsere Genossenschaftsreisen so einzigartig machen:

- Nette Reisegruppe aus Nachbarn, Freunden und Menschen aus der Region, die gemeinsam eine schöne Zeit verbringen wollen.
- Abfahrt und Ankunft direkt ab und in Hagen a.T.W. Sie müssen sich um nichts kümmern und können ganz entspannt die Reise genießen.
- Abwechslungsreiches Programm mit vielen kulturellen, kulinarischen und landschaftlichen Highlights.
- Kompetente und freundliche Reise-führung, die mit viel Hintergrundwissen und Ortskenntnis zu begeistern weiß.

Weitere Informationen und Anmelde-möglichkeiten erhalten Sie bei unserer Mitarbeiterin Maike Sczuka unter Tel. 05401 8922-95 bzw. per E-Mail unter maike.sczuka@ten-eg.de.

